

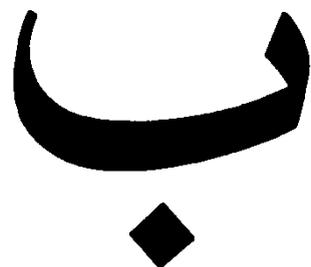


Modulhandbuch

MA-Studiengang

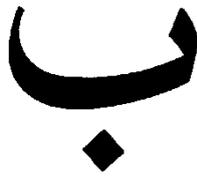
Arabistik/Arabic Studies

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Fakultät für Geistes- und Kulturwissenschaften
Fächergruppe Orientalistik
2012



Inhalt

Der MA-Studiengang Arabistik.....	3
Abkürzungen.....	4
Was ist ein Modul?.....	5
Studienstruktur	5
Dauer des Studiums und Abschluss	6
Studienplanung.....	6
Module und Modulprüfungen	8
Prüfungsmodalitäten	8
Ordnungen	9
Schematische Darstellung des MA-Studiengangs Arabistik.....	10
Schematischer Überblick zur Modulgliederung und Studienplanung.....	11
Modulbeschreibungen und Masterarbeit.....	12



Der MA-Studiengang Arabistik/Arabic Studies

Die Arabistik beschäftigt sich mit der Erforschung der verschiedenen Erscheinungsformen der arabischen Sprache sowie mit den Literaturen und Kulturen der arabischen Welt. Moderne Genrediskussionen werden ebenso in den Blick genommen wie wichtige Werke des klassischen arabischen Schrifttums, die zur Weltliteratur zählen. Neben einer vertieften Sprachkompetenz in Hoch- und Umgangssprache erwerben Studierende methodische Kompetenzen, die ihnen Zugang zum reichen Erbe arabischer Literatur und Kultur verschaffen. In der Lehre werden Texte aus allen Epochen gelesen und zu ihren Entstehungsbedingungen in Beziehung gesetzt. Auch andere Kommunikationsformen (z.B. neue Medien, Film etc.) finden Eingang in das Studium.

Der Schwerpunkt der arabistischen Forschung liegt in Bamberg im Bereich der theoretischen Zugänge zu klassischer und moderner Literatur. Literaturwissenschaftliche Kenntnisse sind von Vorteil, können jedoch auch im Laufe des Masterstudiums parallel zum Fachstudium erworben werden.

Ein Auslandssemester vor oder während der Masterstudienzeit wird empfohlen.

Auf der Ebene des B.A. ist die Arabistik in Bamberg integriert in den B.A.-Studiengang „Islamischer Orient“.

Der Masterstudiengang führt zu folgenden wissenschaftlichen und berufsqualifizierenden Kenntnissen und Kompetenzen:

- Vertiefung der aktiven und passiven sprachpraktischen Fähigkeiten im Hocharabischen,
- Eigenständige Erschließung, Interpretation und wissenschaftliche Auswertung originalsprachlicher Texte,
- kulturspezifische Kenntnisse über die arabische Welt,
- grundlegende Kenntnisse der klassischen und modernen arabischen Literatur
- Überblick über Forschungsfelder und Fragestellungen der Arabistik,
- Fähigkeit zur analytischen Lektüre der arabistischen Fachliteratur,
- Eigenständige Anwendung fachspezifischer Konzepte, Methoden und Theorien auf begrenzte Fragestellungen,
- Fähigkeit, komplexe Sachverhalte und Problemstellungen sowohl einer wissenschaftlichen als auch einer breiteren Öffentlichkeit wissenschaftlich fundiert in Wort und Schrift darzustellen und zu diskutieren.

Abkürzungen

APO	Allgemeine Prüfungsordnung für Bachelor- und Master-Studiengänge
BA	Bachelor
ECTS	European Credit Transfer System
KVV	Kommentiertes Vorlesungsverzeichnis
MA	Master
StuFPO	Studien- und Fachprüfungsordnung
GuK	Fakultät Geistes- und Kulturwissenschaft
SWS	Semesterwochenstunden
UnivIS	Online-Informationssystem der Universität zur Verwaltung von Lehrveranstaltungen und Personalangaben

Was ist ein Modul?

Das Studienangebot ist modularisiert. Ein Modul ist eine Lehreinheit, die aus einer oder mehreren Lehrveranstaltungen besteht und sich über zwei Semester erstrecken kann. Die Module des MA-Studiengangs Arabistik bestehen überwiegend aus zwei Lehrveranstaltungen und umfassen fachwissenschaftliche sowie sprachpraktische und sprachwissenschaftliche Inhalte.

Die mit der Absolvierung eines Moduls verbundene Arbeitsbelastung der Studierenden wird nach dem europaweit verbindlichen Leistungspunktstandard in ECTS-Punkten deklariert. Die Modulprüfung am Ende eines Moduls wird in der Regel benotet und geht in die Endnote ein.

Studienstruktur

Der MA-Studiengang Arabistik setzt sich aus einem Kernbereich, aus einem Erweiterungsbereich und aus der Anfertigung einer Masterarbeit zusammen. Insgesamt müssen mindestens 120 ECTS-Punkte erreicht werden, wobei 60 ECTS-Punkte auf den Kernbereich, mindestens 30 ECTS-Punkte auf den Erweiterungsbereich und 30 ECTS-Punkte auf die Anfertigung der Masterarbeit entfallen.

Im Kernbereich sind arabistische Module im Umfang von 50 ECTS-Punkten nachzuweisen. Hierbei handelt es sich um drei fachwissenschaftliche Module zu je 10 ECTS-Punkten und um zwei sprachlich ausgerichtete Module zu je 10 ECTS-Punkten. Die fachwissenschaftlichen Module bestehen entweder aus zwei Seminaren oder aus einem Seminar und einer Übung oder Vorlesung. Die beiden sprachlich ausgerichteten Module beinhalten die Vertiefung des Hocharabischen sowie die Lektüre klassischer und moderner arabischer Texte. Anstelle des dritten fachwissenschaftlichen Moduls kann optional auch ein sprachpraktisches Modul gewählt werden, in dem ein oder mehrere arabische Dialekte (je nach Angebot) vermittelt werden.

Darüber hinaus ist im Kernbereich in Form des Komplementärmoduls Orientalistik ein weiteres Modul im Umfang von 10 ECTS-Punkten in einem orientalistischen Nachbarfach (Iranistik, Islamwissenschaft, Turkologie oder Islamische Kunstgeschichte und Archäologie) zu erbringen. Dieses Komplementärmodul kann durch ein Praktikum im In- und Ausland ersetzt werden, sofern dieses Praktikum einen Zeitraum von mindestens vier Wochen umfasst.

Der Erweiterungsbereich gliedert sich in einen Erweiterungsbereich A mit 10 ECTS-Punkten und in einen Erweiterungsbereich B mit 20 ECTS-Punkten. Im Erweiterungsbereich A sind fachfremde Module zu absolvieren, die nicht aus dem Angebot der Arabistik stammen dürfen, aber aus dem Angebot der orientalistischen Nachbarfächer stammen können. Im Erweiterungsbereich B setzen sich die 20 ECTS-Punkte aus dem erfolgreichen Besuch von fachfremden, arabistischen oder anderen orientalistischen Modulen zusammen. Für beide Teile

des Erweiterungsbereichs kann bei Erfüllung der Teilnahmevoraussetzungen das Modulangebot eines jeden Bachelor- und Masterstudiengangs genutzt werden.

Mit der Anfertigung der Masterarbeit wird in der Regel nach dem Ende des 3. Fachsemesters begonnen, jedoch frühestens nach dem erfolgreichen Abschluss von mindestens drei Modulen im Fach Arabistik. Falls zu Studienbeginn Auflagen gemäß § 32 Abs. 2 StuFPO ausgesprochen wurden, müssen diese bis spätestens zur Zulassung zur Masterarbeit erfüllt sein. Die Bearbeitungszeit für die Masterarbeit beträgt sechs Monate.

Dauer des Studiums und Abschluss

Der MA-Studiengang Arabistik ist auf zwei Jahre (vier Semester) angelegt. Er bietet einen zweiten, stärker wissenschaftlich qualifizierenden Hochschulabschluss. Mögliche Arbeitsfelder für Absolventen eröffnen sich in der Wissenschaft, bei Medien und Verlagen, in der Wirtschaft, in der Sozialarbeit, in der Erwachsenenbildung und in der öffentlichen Kulturarbeit oder im Tourismus. Der MA-Studiengang Arabistik bildet zugleich die Grundlage für ein späteres Promotionsstudium.

Studienplanung

Zur Beendigung des Studiums innerhalb von vier Semestern sollten die einzelnen Module wie folgt absolviert werden:

1. Semester:

Fachwissenschaftliches Modul I, Modul „Sprachkompetenz Hocharabisch“ (Teilmodul: Hocharabisch I), Intensivierungsmodul „Arabische Lektüre“ (Teilmodul: Arabische Lektüre I); Erweiterungsbereich A: 1 Modul

2. Semester:

Fachwissenschaftliches Modul II, Modul „Sprachkompetenz Hocharabisch“ (Teilmodul: Hocharabisch II), Intensivierungsmodul „Arabische Lektüre“ (Teilmodul: Arabische Lektüre II), Erweiterungsmodul B: 1 Modul

3. Semester:

Fachwissenschaftliches Modul III, Komplementärmodul Orientalistik, Erweiterungsmodul B: 1 Modul;

4. Semester:

Masterarbeit, (MA-Kolloquium)

Anmerkung: Hierbei handelt es sich lediglich um eine exemplarische Übersicht, in der davon ausgegangen wird, dass das dritte fachwissenschaftliche Modul und das Komplementärmodul Orientalistik als Wahlpflichtmodule gewählt werden. Weitere Wahlmöglichkeiten wurden nicht berücksichtigt. Hierfür sei auf den schematischen Überblick zur Modulgliederung und Studienplanung (S. 11) verwiesen.

In welchem Semester und in welcher zeitlichen Abfolge die einzelnen Module im Kern- und Erweiterungsbereich belegt werden, entscheidet die bzw. der Studierende selbst bzw. wird durch das Lehrangebot des jeweiligen Faches vorgegeben. Deshalb ist eine sorgfältige Studienplanung unumgänglich und diese zu Studienbeginn mit den jeweiligen Studienfachberatern zu besprechen. Die Masterarbeit sollte im vierten Semester verfasst werden, um das Studium in der Regelstudienzeit abzuschließen.

Module und Modulprüfungen

Im MA-Studiengang bestehen Module in der Regel aus Vorlesungen, Sprachkursen, Seminaren, Übungen und Tutorien. Diese Lehrveranstaltungen werden mit Titel, Namen des Dozenten, Ort und Zeit sowie erreichbaren ECTS- Punkten im KVV bzw. im UnivIS bekanntgegeben; meist kommen noch Kommentare zum Thema, zur Methode oder zu vorbereitender Lektüre hinzu.

Im Institut für Orientalistik findet in der Regel zu Beginn jedes Semesters eine Eröffnungsveranstaltung statt, in der besondere Hinweise zu einzelnen Veranstaltungen wie zum Beispiel Änderungen gegenüber den Angaben im KVV oder UnivIS bekanntgegeben werden.

Jedes Modul ist mit einer Modulprüfung verbunden. Die ECTS-Punktzahl des Moduls, die mit dem Bestehen der Modulprüfung vergeben wird, richtet sich nach der Arbeitsbelastung („workload“). Ein Punkt entspricht einer Arbeitsbelastung von ca. 30 Stunden.

Die Art und Weise der Modulprüfung ist in der jeweiligen Modulbeschreibung im Modulhandbuch festgeschrieben. Die Benotung der einzelnen Modulprüfungen fließt in der Regel in die Abschlussnote ein.

Prüfungsmodalitäten

Die Prüfungsmodalitäten im Fach Arabistik gestalten sich in Übereinstimmung mit § 10 und 13 der APO (30. März 2012) wie folgt:

1. Schriftliche Prüfungen dauern mindestens 10 und höchstens 180 Minuten, mündliche Prüfungen mindestens 10 und höchstens 60 Minuten und Referate mindestens 10 und höchstens 90 Minuten.
2. Die Bearbeitungsfrist einer schriftlichen Hausarbeit beträgt ab Themenstellung mindestens 6 Wochen und höchstens 12 Monate.
3. Das Portfolio beinhaltet die kumulative Bearbeitung mehrerer Teilaspekte eines Prüfungsthemas. Die jeweiligen Ausarbeitungen werden in einer Dokumentation zusammengetragen und insgesamt bewertet. Es gilt die Bearbeitungszeit für schriftliche Hausarbeiten.
4. Die Wiederholung einer bestandenen Prüfung zur Verbesserung der Note ist nicht möglich.

Ordnungen

Das Modulhandbuch und die nachfolgenden Moduldarstellungen basieren auf folgenden Ordnungen der Otto-Friedrich-Universität Bamberg:

- Allgemeine Prüfungsordnung für Bachelor- und Masterstudiengänge der Fakultäten Geistes- und Kulturwissenschaften sowie Humanwissenschaften und für Modulprüfungen im Rahmen der Ersten Lehramtsprüfung an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg (APO)
- Studien- und Fachprüfungsordnung für den MA-Studiengang „Arabistik/Arabic Studies“

Beide Ordnungen sind im Internet auf der Homepage der Universität abzurufen.

Das Modulhandbuch ersetzt keine der genannten Ordnungen oder das genannte Hochschulgesetz.

Die Fachstudienberatung gibt weitere erläuternde Hinweise.

Das Modulhandbuch wird regelmäßig aktualisiert. Bitte besorgen Sie sich stets die aktuellste Auflage. Sie können das Modulhandbuch im Internet auf der Homepage der Fächergruppe Orientalistik abrufen.

Für Fragen zum Studiengang stehen die Fachstudienberatungen und die/der Beauftragte für den MA-Studiengang zur Verfügung.

Über Anträge zur Anrechnung bestimmter Leistungen entscheidet der Prüfungsausschuss für den MA-Studiengang Arabistik.

Schematische Darstellung des MA-Studiengangs Arabistik

Kernbereich	Erweiterungsbereich	Masterarbeit
60 ECTS-Punkte (= 50 + 10)	30 ECTS-Punkte (= 20 + 10)	30 ECTS-Punkte
<p>50 ECTS-Punkte:</p> <p>3 fachwissenschaftliche Module (je 10 ECTS-Punkte) oder 2 fachwissenschaftliche Module und das Modul „Arabischer Dialekt“</p> <p>1 Modul „Sprachkompetenz Hocharabisch“ und 1 Intensivierungsmodul „Arabische Lektüre (je 10 ECTS-Punkte)</p>	<p>20 ECTS-Punkte (= Erweiterungsbereich B)</p> <p>aus allen Fächern frei wählbar, jedoch aus dem Kernbereich des MA Arabistik nur insofern, als die gewählten Module nicht im Kernbereich erbracht werden</p>	<p>Anfertigung der Masterarbeit</p> <p>(Kolloquium für MA-Kandidaten)</p>
<p>10 ECTS-Punkte: Komplementärmodul Orientalistik oder Praxismodul</p>	<p>10 ECTS-Punkte aus einem nichtarabistischen Fach (= Erweiterungsbereich A)</p>	

Schematischer Überblick zur Modulgliederung und Studienplanung

Sem	Kernbereich				Erweiterungsbereich
1	Fachwissenschaftliches Modul I 10 ECTS [MA Ar 01] ¹ Seminar 6 ECTS Sem./Ü/Vorl. 4 ECTS	Modul „Sprachkompetenz Hocharabisch“ 10 ECTS [MA Ar 04] Hocharabisch I 5 ECTS	Intensivierungsmodul „Arab. Lektüre“ 10 ECTS [MA Ar 05] Arab. Lektüre I 5 ECTS	Modul „Arabischer Dialekt“ [MA Ar 06] 10 ECTS (alternativ zum fachwissen- schaftlichen Modul III) Dialekt I 5 ECTS	Erweiterungsbereich A <i>(fachfremd, orientalistisch, aber nicht arabistisch)</i> 10 ECTS 1 Modul 10 ECTS
2	Fachwissenschaftliches Modul II 10 ECTS [MA Ar 02] Seminar 6 ECTS Sem./Ü/Vorl. 4 ECTS	Hocharabisch II 5 ECTS	Arab. Lektüre II 5 ECTS	Dialekt II 5 ECTS	Erweiterungsbereich B <i>(Fachfremd, orientalistisch o. arabistisch)</i> 20 ECTS 1 Modul 10 ECTS
3	Fachwissenschaftliches Modul III 10 ECTS [MA Ar 03] Seminar 6 ECTS Sem./Ü/Vorl. 4 ECTS	Komplementärmodul Orientalistik 10 ECTS [MA Ar 08] 1 Modul 10 ECTS	Praxismodul 10 ECTS [MA Ar 07] (alternativ zum Komplementärmodul Orientalistik)		1 Modul 10 ECTS
4	MA-Arbeit 30 ECTS [MA Ar 09] (MA-Kolloquium)				

Anmerkung: Die im Erweiterungsbereich A und B angegebenen Modulgrößen sind lediglich exemplarisch. Die Anzahl der Module können variieren, sofern im Erweiterungsbereich A insgesamt mindestens 10 ECTS-Punkte und im Erweiterungsbereich B insgesamt mindestens 20 ECTS-Punkte erreicht werden.

¹ ECTS steht hier für „ECTS-Punkte“. Die Kürzel in den eckigen Klammern geben die Fundstellen der jeweiligen Modulbeschreibungen im Modulhandbuch an.

Modulbeschreibungen und Masterarbeit

Arabistik MA Ar 01:

Fachwissenschaftliches Modul I (Pflichtmodul im Kernbereich, 10 ECTS-Punkte)			
Lehrformen: Vorlesung, Übung, Seminar	Minimale Moduldauer: 1 Semester	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	Notenskala: 1–5
<p>Inhalte: Vertiefte Beschäftigung mit Fragestellungen, Methoden und Themen der Arabistik aus den Bereichen Literatur, Kultur, Geschichte, Philosophie und Gesellschaft der arabischen Welt.</p> <p>Qualifikationsziele: Vertiefung der im BA erworbenen Fachkenntnisse im Bereich der Arabistik; fundierte Kenntnis wichtiger Quellen sowie grundlegender und weiterführender Literatur in jeweils einem ausgewählten Themenbereich; fundiertes Verständnis etablierter Methoden der wissenschaftlichen Bearbeitung; Einarbeitung in ein Thema und Anfertigung jeweils einer schriftlichen Hausarbeit unter Verwendung von arabischsprachiger Primär- und Sekundärliteratur; Hinführung auf die Anfertigung einer Masterarbeit</p> <p>Kompetenzen: qualifizierter Umgang mit arabischsprachigen Primär- und Sekundärquellen; detailliertes und kritisches Wissen in jeweils einem arabistischen Teilgebiet; Fähigkeit, sich eigenständig in neue, unvertraute arabistische Teilgebiete einzuarbeiten; Beherrschung grundlegender wissenschaftlicher Methoden der Arabistik; kritische Hinterfragung von Primär- und Sekundärquellen; Berücksichtigung von literatur- bzw. kulturwissenschaftlichen Kontexten</p> <p>Verwendbarkeit: MA-Studiengang Arabistik; andere MA-Studiengänge: Erweiterungsbereich</p> <p>Besondere Hinweise: Dieses Modul wird in der Regel innerhalb eines Semesters abgeschlossen. Je nach Lehrangebot kann es sich aber auch über zwei Semester erstrecken.</p> <p>Voraussetzungen für Vergabe von ECTS-Punkten: eine mit mindestens 4,0 bewertete Klausur (90 min.)</p> <p>Errechneter Arbeitsaufwand: 10 ECTS-Punkte (entspricht 300 Std.)</p> <p>Berechnung der Modulnote: Modulnote = Note der Modulprüfung</p>			
Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:			
1 Vorlesung, Übung oder Seminar (1-2 SWS)			4 ECTS-Punkte
1 Seminar (2 SWS)			6 ECTS-Punkte
Modulbeauftragter: Prof. Dr. Lale Behzadi (Professur für Arabistik)			

Stand: 19. Dezember 2012

Arabistik MA Ar 02:

Fachwissenschaftliches Modul II (Pflichtmodul im Kernbereich, 10 ECTS-Punkte)			
Lehrformen: Vorlesung, Übung, Seminar	Minimale Moduldauer: 1 Semester	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	Notenskala: 1–5
<p>Inhalte: Vertiefte Beschäftigung mit Fragestellungen, Methoden und Themen der Arabistik aus den Bereichen Literatur, Kultur, Geschichte, Philosophie und Gesellschaft der arabischen Welt.</p> <p>Qualifikationsziele: Vertiefung der im BA erworbenen Fachkenntnisse im Bereich der Arabistik; fundierte Kenntnis wichtiger Quellen sowie grundlegender und weiterführender Literatur in jeweils einem ausgewählten Themenbereich; fundiertes Verständnis etablierter Methoden der wissenschaftlichen Bearbeitung; Einarbeitung in ein Thema und Anfertigung jeweils einer schriftlichen Hausarbeit unter Verwendung von arabischsprachiger Primär- und Sekundärliteratur; Hinführung auf die Anfertigung einer Masterarbeit</p> <p>Kompetenzen: qualifizierter Umgang mit arabischsprachigen Primär- und Sekundärquellen; detailliertes und kritisches Wissen in jeweils einem arabistischen Teilgebiet; Fähigkeit, sich eigenständig in neue, unvertraute arabistische Teilgebiete einzuarbeiten; Beherrschung grundlegender wissenschaftlicher Methoden der Arabistik; kritische Hinterfragung von Primär- und Sekundärquellen; Berücksichtigung von literatur- bzw. kulturwissenschaftlichen Kontexten</p> <p>Verwendbarkeit: MA-Studiengang Arabistik; andere MA-Studiengänge: Erweiterungsbereich</p> <p>Besondere Hinweise: Dieses Modul wird in der Regel innerhalb eines Semesters abgeschlossen. Je nach Lehrangebot kann es sich aber auch über zwei Semester erstrecken.</p> <p>Voraussetzungen für Vergabe von ECTS-Punkten: Erstellung einer schriftlichen Hausarbeit mit einer Note von mindestens 4,0 (Bearbeitungszeit: 6 Monate)</p> <p>Errechneter Arbeitsaufwand: 10 ECTS-Punkte (entspricht 300 Std.)</p> <p>Berechnung der Modulnote: Modulnote = Note der Modulprüfung</p>			
Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:			
1 Vorlesung, Übung oder Seminar (1-2 SWS)			4 ECTS-Punkte
1 Seminar (2 SWS)			6 ECTS-Punkte
Modulbeauftragter: Prof. Dr. Lale Behzadi (Professur für Arabistik)			

Stand: 19. Dezember 2012

Arabistik MA Ar 03:

Fachwissenschaftliches Modul III (Wahlpflichtmodul im Kernbereich, 10 ECTS-Punkte; durch das Modul „Arabischer Dialekt“ [MA Ar 06] ersetzbar)			
Lehrformen: Vorlesung, Übung, Seminar	Minimale Moduldauer: 1 Semester	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	Notenskala: 1–5
<p>Inhalte: Vertiefte Beschäftigung mit Fragestellungen, Methoden und Themen der Arabistik aus den Bereichen Literatur, Kultur, Geschichte, Philosophie und Gesellschaft der arabischen Welt.</p> <p>Qualifikationsziele: Vertiefung der im BA erworbenen Fachkenntnisse im Bereich der Arabistik; fundierte Kenntnis wichtiger Quellen sowie grundlegender und weiterführender Literatur in jeweils einem ausgewählten Themenbereich; fundiertes Verständnis etablierter Methoden der wissenschaftlichen Bearbeitung; Einarbeitung in ein Thema und Anfertigung jeweils einer schriftlichen Hausarbeit unter Verwendung von arabischsprachiger Primär- und Sekundärliteratur; Hinführung auf die Anfertigung einer Masterarbeit</p> <p>Kompetenzen: qualifizierter Umgang mit arabischsprachigen Primär- und Sekundärquellen; detailliertes und kritisches Wissen in jeweils einem arabistischen Teilgebiet; Fähigkeit, sich eigenständig in neue, unvertraute arabistische Teilgebiete einzuarbeiten; Beherrschung grundlegender wissenschaftlicher Methoden der Arabistik; kritische Hinterfragung von Primär- und Sekundärquellen; Berücksichtigung von literatur- bzw. kulturwissenschaftlichen Kontexten</p> <p>Verwendbarkeit: MA-Studiengang Arabistik; andere MA-Studiengänge: Erweiterungsbereich</p> <p>Besondere Hinweise:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Dieses Modul kann im MA-Studiengang Arabistik auch für den Erweiterungsbereich verwendet werden, sofern es nicht bereits für den Kernbereich angerechnet worden ist. • Dieses Modul wird in der Regel innerhalb eines Semesters abgeschlossen. Je nach Lehrangebot kann es sich aber auch über zwei Semester erstrecken. <p>Voraussetzungen für Vergabe von ECTS-Punkten: Erstellung einer schriftlichen Hausarbeit mit einer Note von mindestens 4,0 (Bearbeitungszeit: 6 Monate)</p> <p>Errechneter Arbeitsaufwand: 10 ECTS-Punkte (entspricht 300 Std.)</p> <p>Berechnung der Modulnote: Modulnote = Note der Modulprüfung</p>			
Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:			
1 Vorlesung, Übung oder Seminar (1-2 SWS)			4 ECTS-Punkte
1 Seminar (2 SWS)			6 ECTS-Punkte
Modulbeauftragter: Prof. Dr. Lale Behzadi (Professur für Arabistik)			

Stand: 19. Dezember 2012

Arabistik MA Ar 04:

Modul „Sprachkompetenz Hocharabisch“ (Pflichtmodul im Kernbereich, 10 ECTS-Punkte)							
Lehrformen: Seminar oder Übung	Minimale Moduldauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	Notenskala: 1–5				
<p>Inhalte: Morphologie und Syntax des Hocharabischen. Lektüre mittelschwerer und anspruchsvoller Sachtexte und literarischer Texte; Beschäftigung mit verschiedenen Erscheinungsformen des Hocharabischen; Textproduktion und Schreiben</p> <p>Qualifikationsziele: Erwerb vertiefter Kenntnisse in Morphologie und Syntax des Hocharabischen; Fähigkeit zur Lektüre mittelschwerer und ausgewählter anspruchsvoller Texte verschiedener Genres mit Hilfsmitteln; Fähigkeit zur Produktion einfacher und mittelschwerer arabischer Texte</p> <p>Kompetenzen: Analysefertigkeit und Verstehen von mittelschweren und schweren ausgewählten Texten verschiedener Genres mit Hilfsmitteln; selbständiges Verfassen einfacher und mittelschwerer arabischer Texte</p> <p>Verwendbarkeit: MA-Studiengang Arabistik; andere MA-Studiengänge: Erweiterungsbereich;</p> <p>Voraussetzungen für Vergabe von ECTS-Punkten: eine mit mindestens 4,0 bewertete Klausur (180 min.)</p> <p>Errechneter Arbeitsaufwand: 10 ECTS-Punkte (entspricht 300 Std.)</p> <p>Berechnung der Modulnote: Modulnote = Note der Modulprüfung</p>							
<p>Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">1 Übung/Seminar Hocharabisch 1 (2 SWS)</td> <td style="text-align: right;">5 ECTS-Punkte</td> </tr> <tr> <td>1 Übung/Seminar Hocharabisch 2 (2 SWS)</td> <td style="text-align: right;">5 ECTS-Punkte</td> </tr> </table> <p>Bemerkung: Sprachpraktischer Unterricht in modernem Hocharabisch außerhalb der Professur für Arabistik können als äquivalentes Modul auf Antrag durch den Prüfungsausschuss anerkannt werden, sofern die jeweiligen sprachpraktischen Module mindestens 4 SWS umfassen und mit mindestens 10 ECTS-Punkten veranschlagt sind.</p>				1 Übung/Seminar Hocharabisch 1 (2 SWS)	5 ECTS-Punkte	1 Übung/Seminar Hocharabisch 2 (2 SWS)	5 ECTS-Punkte
1 Übung/Seminar Hocharabisch 1 (2 SWS)	5 ECTS-Punkte						
1 Übung/Seminar Hocharabisch 2 (2 SWS)	5 ECTS-Punkte						
<p>Modulbeauftragter: Prof. Dr. Lale Behzadi (Professur für Arabistik)</p>							

Stand: 19. Dezember 2012

Arabistik MA Ar 05:

Intensivierungsmodul „Arabische Lektüre“ (Pflichtmodul im Kernbereich, 10 ECTS-Punkte)			
Lehrformen: Seminar	Minimale Moduldauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	Notenskala: 1–5
<p>Inhalte: Morphologie und Syntax des Hocharabischen bzw. Klassischen Arabisch. Lektüre mittelschwerer bis schwerer Texte verschiedener Genres</p> <p>Qualifikationsziele: Vertiefung der bestehenden Grundkenntnisse in Morphologie, Syntax und Idiomatik des Hocharabischen; Fähigkeit zur Lektüre mittelschwerer bis schwerer klassischer und moderner Texte mit Hilfsmitteln</p> <p>Kompetenzen: Analysefertigkeit und Verstehen von mittelschweren bis schweren Texten verschiedener Genres mit Hilfsmitteln</p> <p>Verwendbarkeit: MA-Studiengang Arabistik; andere MA-Studiengänge: Erweiterungsbereich; BA-Studiengänge: Studium Generale</p> <p>Voraussetzungen für Vergabe von ECTS-Punkten: Erstellung eines Portfolios mit einer Note von mindestens 4,0 (Bearbeitungszeit: 6 Monate)</p> <p>Errechneter Arbeitsaufwand: 10 ECTS-Punkte (entspricht 300 Std.)</p> <p>Berechnung der Modulnote: Modulnote = Note der Modulprüfung</p>			
Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:			
1 Seminar Arabische Lektüre I (2 SWS)			5 ECTS-Punkte
1 Seminar Arabische Lektüre II (2 SWS)			5 ECTS-Punkte
Modulbeauftragter: Prof. Dr. Lale Behzadi (Professur für Arabistik)			

Stand: 19. Dezember 2012

Arabistik MA Ar 06:

Modul „Arabischer Dialekt“ (Wahlpflichtmodul im Kernbereich, 10 ECTS-Punkte; durch das fachwissenschaftliche Modul III (Ma Ar 03) ersetzbar)							
Lehrformen: Seminar	Minimale Moduldauer: 2 Semester	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	Notenskala: 1–5				
<p>Inhalte: Lexikalische, morphologische, phonologische und syntaktische Besonderheiten eines oder mehrerer arabischer Dialekte (je nach Angebot).</p> <p>Qualifikationsziele: Erwerb solider Grundkenntnisse in einem oder mehreren arabischen Dialekten; Einordnung und Analyse dialektaler Besonderheiten</p> <p>Kompetenzen: Sprechen und Verstehen mindestens eines arabischen Dialekts auf einfachem bis mittelschweren Niveau in verschiedenen Zusammenhängen.</p> <p>Verwendbarkeit: MA-Studiengang Arabistik; andere MA-Studiengänge: Erweiterungsbereich; BA-Studiengänge: Studium Generale</p> <p>Besondere Hinweise: Dieses Modul kann im MA-Studiengang Arabistik für den Erweiterungsbereich B belegt werden, sofern es noch nicht für den Kernbereich verrechnet worden ist.</p> <p>Voraussetzungen für Vergabe von ECTS-Punkten: eine mit mindestens 4,0 bewertete mündliche Prüfung (15 Minuten)</p> <p>Errechneter Arbeitsaufwand: 10 ECTS-Punkte (entspricht 300 Std.)</p> <p>Berechnung der Modulnote: Modulnote = Note der Modulprüfung</p>							
<p>Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen:</p> <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">1 Dialekt 1 (2 SWS)</td> <td style="width: 20%; text-align: right;">5 ECTS-Punkte</td> </tr> <tr> <td>1 Dialekt 2 (2 SWS)</td> <td style="text-align: right;">5 ECTS-Punkte</td> </tr> </table> <p>Bemerkung: Sprachpraktischer Unterricht in arabischem Dialekt (gesprochenes Arabisch) außerhalb der Professur für Arabistik können als äquivalentes Modul auf Antrag durch den Prüfungsausschuss anerkannt werden, sofern die jeweiligen sprachpraktischen Module mindestens 4 SWS umfassen und mit mindestens 10 ECTS-Punkten veranschlagt sind.</p>				1 Dialekt 1 (2 SWS)	5 ECTS-Punkte	1 Dialekt 2 (2 SWS)	5 ECTS-Punkte
1 Dialekt 1 (2 SWS)	5 ECTS-Punkte						
1 Dialekt 2 (2 SWS)	5 ECTS-Punkte						
<p>Modulbeauftragter: Prof. Dr. Lale Behzadi (Professur für Arabistik)</p>							

Stand: 19. Dezember 2012

Arabistik MA Ar 07:

Praxismodul (Wahlpflichtmodul im Kernbereich, 10 ECTS-Punkte; durch das Komplementärmodul Orientalistik [MA Ar 08] ersetzbar)			
Lehrformen: Praktikum	Minimale Moduldauer: 4 Wochen	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	Notenskala:
<p>Inhalte: Praktikum in einer Bibliothek, in einem Archiv, an einer wissenschaftlichen Institution, an einem Goethe-Institut, in einer Botschaft, an einer Stiftung oder auf einer Messe im In- und Ausland</p> <p>Qualifikationsziele: Exemplarischer Einblick in arabistisch ausgerichtete Berufsfelder und Erweiterung der landeskundlichen, fachwissenschaftlichen sowie sprachlichen Kompetenzen im Bereich der Arabistik</p> <p>Kompetenzen: Erwerbung von Berufspraxis und Intensivierung der fachwissenschaftlichen, landeskundlichen sowie sprachlichen Kompetenzen im Bereich der Arabistik</p> <p>Verwendbarkeit: MA-Studiengang Arabistik</p> <p>Besondere Hinweise: Von Seiten der Professur für Arabistik wird kein Praktikumsplatz angeboten, vermittelt oder garantiert. Die bzw. der Studierende ist verpflichtet, sich selbständig einen entsprechenden Praktikumsplatz zu suchen.</p> <p>Voraussetzungen für Vergabe von ECTS-Punkten: als bestanden bewertetes Portfolio (Bearbeitungszeit: 6 Monate)</p> <p>Errechneter Arbeitsaufwand: 10 ECTS-Punkte (entspricht 300 Std.)</p> <p>Berechnung der Modulnote: unbenotet</p>			
Zusammensetzung des Moduls / Lehrveranstaltungstypen: Praktikum (mind. 4 Wochen)			10 ECTS-Punkte
Modulbeauftragter: Prof. Dr. Lale Behzadi (Professur für Arabistik)			

Stand: 19. Dezember 2012

Arabistik MA Ar 08:

Komplementärmodul Orientalistik

(Wahlpflichtmodul im Kernbereich, 10 ECTS-Punkte; durch das Praxismodul [MA Ar 07] ersetzbar)

Lehrformen: Vorlesung, Übung oder Seminar	Minimale Moduldauer: 1 Semester	Häufigkeit des Angebots: jedes Semester	Notenskala: 1-5
---	---	---	---------------------------

Inhalt: Es ist ein Modul im Umfang von 10 ECTS-Punkten aus dem Bereich des BA Islamischer Orient oder eines anderen orientalistischen MA-Studiengangs zu belegen. Dieses Modul wird frei aus dem Modulkatalog gewählt, der in den Modulhandbüchern der folgenden Studiengänge angeboten wird: BA Islamischer Orient, MA Turkologie; MA Islamwissenschaft, MA Iranistik; MA Islamische Kunstgeschichte und Archäologie.

Voraussetzung für die Teilnahme: Erfüllung der für das jeweilige Modul angekündigten fachspezifischen Teilnahmevoraussetzungen

Verwendbarkeit: MA-Studiengang Arabistik

Voraussetzungen für Vergabe ECTS-Punkten: Bestehen der Modulprüfung des gewählten Moduls

Errechneter Arbeitsaufwand: 10 ECTS-Punkte (entspricht 300 Std.)

Berechnung der Modulnote: Modulnote = Note der Modulprüfung (wird bei der Berechnung der Gesamtnote nicht berücksichtigt)

Modulbeauftragter: Beauftragter für den BA-Studiengang Islamischer Orient bzw. die Verantwortlichen der jeweiligen orientalistischen Nachbarfächer

Stand: 19. Dezember 2012

Arabistik MA Ar 09

Masterarbeit (Pflichtmodul , 30 ECTS-Punkte)	
Bereich	ARABISTIK – MA-Arbeit
Zulassungsvoraussetzungen	Erfolgreicher Abschluss von mindestens drei Modulen im Fach Arabistik sowie von Modulen, die ggf. aufgrund von Auflagen gemäß § 32 Abs. 2 StuFPO bis zur Zulassung zur Masterarbeit zu erbringen sind
Verwendbarkeit	MA Arabistik
Status des Moduls	Pflichtmodul
ECTS-Punkte	30 ECTS-Punkte
Gültigkeit des Moduls	ab Semester 02
Lernergebnisse / Kompetenzen	Die Studierenden weisen durch die Ausarbeitung einer MA-Arbeit nach, dass sie: <ul style="list-style-type: none"> - über fundierte Kenntnisse von fachspezifischen, aber auch von fachübergreifenden Techniken und Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens verfügen und diese beherrschen. - selbständig neue, nichtvertraute und thematisch begrenzte Fragestellungen aus dem Bereich der Arabistik mit Hilfe der im MA-Studium vertieften Fachkenntnisse wissenschaftlich bearbeiten und in einen breiteren wissenschaftlichen Zusammenhang stellen können. - in der Lage sind, einen größeren Umfang arabischsprachiger Quellen selbständig zu analysieren. Darüber hinaus verfügen sie über folgende Kompetenzen: Sie können <ul style="list-style-type: none"> - mit komplexen Wissensfeldern der Arabistik, vorzugsweise bezogen auf literaturwissenschaftliche Fragestellungen, umgehen und diese zueinander in Beziehung setzen. - sich neues Wissen und neue Fähigkeiten selbständig aneignen. - eine forschungs- oder anwendungsorientierte Fragestellung eigenständig innerhalb eines befristeten Zeitraums bearbeiten. - auf der Basis arabischsprachiger Quellen wissenschaftlich fundierte Aussagen fällen und hierfür relevante Kontexte und Erkenntnisse miteinbeziehen.
Empfohlenes Fachsemester	4. Semester
Bearbeitungsfrist	6 Monate
Empfohlener Seitenumfang	70-90 Seiten
Arbeitsaufwand	900 Arbeitsstunden
Häufigkeit des Angebots	Winter- und Sommersemester
Prüfungssprache	Deutsch
Sonstige Informationen	<ul style="list-style-type: none"> • Den Studierenden wird empfohlen, ihre Arbeit in einem Kolloquium für MA-Kandidaten der orientalistischen Fächer vorzustellen. • Die Studierenden sind angehalten ausdrücklich zu versichern, dass ihre Arbeit selbständig angefertigt wurde und dass hierfür keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt wurden.
Modulkoordination	Prof. Dr. Lale Behzadi (Professur für Arabistik)
Beteiligte Fachgebiete	Arabistik
Berechnung der Modulnote	Arithmetisches Mittel aus der Bewertung der MA-Arbeit durch zwei Gutachter

Stand: 19. Dezember 2012

N. B.

Das Logo der Otto-Friedrich-Universität Bamberg basiert auf dem alten Universitätssiegel, das den hl. Otto (Bischof von Bamberg, † 1139) als Schutzpatron der Universität mit Kreuz und Stab zeigt.

Das Logo der Bamberger Orientalistik mit dem einzeln geschriebenen arabischen Buchstaben Bâ' leitet sich aus dem Abzeichen des Bayerischen Orientkolloquiums ab, das seit den 1980er Jahren an den Universitäten Erlangen und Bamberg semesterweise im Wechsel abgehalten wird.

Verantwortlich:

Der/die Beauftragte/r für den MA-Studiengang Arabistik/Arabic Studies,
Universität Bamberg
An der Universität 11, 96045 Bamberg

Überprüfung von Modulhandbüchern

2. Prüfbericht - Modulhandbuch für den Masterstudiengang Arabistik/ Arabic Studies

Ref. II/5, FR, 30.11.2012

1. Formale Übereinstimmung von Modulhandbuch und Studien- und Fachprüfungsordnung

- Das Modulhandbuch enthält alle gemäß StuFPO festgelegten Module. Die Modulbezeichnungen und die ECTS-Punktzahlen stimmen mit den Angaben in der StuFPO überein.
- Das Modulhandbuch steht in Widerspruch zu Regelungen der StuFPO.

2. Prüfungsrechtliche Festlegungen im Modulhandbuch

- Die Festlegungen entsprechen den Regelungen in der StuFPO. Die Angaben zu abzulegenden Prüfungen, zur Prüfungsdauer bzw. Bearbeitungsfrist, zu Teilnahmevoraussetzungen und zur Anwesenheitspflicht stimmen mit den Regelungen in der StuFPO überein.

Es wird jedoch auf Folgendes hingewiesen:

- Die auf den Seiten 12, 13, 14, 15, 16, 17 angegebenen „Voraussetzungen für die Teilnahme“ sind die Zugangsvoraussetzungen, die bereits für die Einschreibung im Studiengang nachzuweisen sind. Ein nochmaliger Nachweis als Zulassungsvoraussetzung für einzelne Module ist weder erforderlich noch rechtlich zulässig. Die Angaben sind daher redaktionell zu streichen.
- Die Festlegungen sind rechtlich unzulässig bzw. stehen in Widerspruch zur StuFPO.

3. Organisatorische Festlegungen zu Modulen im Modulhandbuch

- Die Festlegungen sind hinreichend bestimmt und für Außenstehende gut verständlich.
- Die Festlegungen sind rechtlich unzulässig bzw. nicht klar verständlich.

4. Workload-Berechnung

- Die Angaben zur Workload-Berechnung sind rechnerisch richtig
- Die Workload-Berechnung ist bei folgenden Modulen nicht zutreffend:

5. Redaktionelle Anordnung

Folgende Änderungen sollten zudem vorgenommen werden:

- S. 15: Die Rubrik „Berechnung der Modulnote“ sollte aufgrund der Einheitlichkeit noch in diesem Modul hinzugefügt werden.
- S. 19: In der Rubrik „Notenskala“ sollte das „unbenotet“ gestrichen werden. Entweder kann dieses Feld frei bleiben oder es kann der Hinweis aus der Rubrik „Berechnung der Modulnote“ eingefügt werden.

Abschließender Hinweis:

Gemäß Festlegung der Ständigen Kommission für Lehre und Studierende vom 5. Dezember 2012 sind die im Prüfbericht angegebenen rechtlichen Mängel spätestens bis zur Genehmigung der Ordnung durch den Präsidenten zu beseitigen. Eine entsprechend überarbeitete Fassung des Modulhandbuchs ist zur nochmaligen Überprüfung an das Satzungsreferat zu übermitteln. Das Satzungsreferat ist beauftragt, den Präsidenten im Rahmen des Genehmigungsverfahrens über das Ergebnis der abschließenden Überprüfung des Modulhandbuchs zu informieren.

Die Genehmigung einer Prüfungsordnung ist zu versagen, wenn sie gegen eine Rechtsvorschrift verstößt (Art. 61 Abs. 2 Nr. 1 BayHSchG). Gleiches gilt, wenn ein Modulhandbuch prüfungsrechtliche Festlegungen enthält, die nicht mit der zur Genehmigung anstehenden Prüfungsordnung vereinbar sind.